

Delegationsreise im Projekt Vermarktungshilfe

Logistik und Verkehrstechnik in Ungarn

vom 18. bis 21.4.2010

	Seite
A. Einleitung	1
B. Reiseleistungen	2
C. Programm	3-4
D. Bestätigungsfax	5

A. Einleitung

Im Auftrag und mit Finanzierung des **Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMWi)** führen Spelleken Assoc., Alzenau Ufr., mit einer Gruppe von sieben bis zwölf ostdeutschen Unternehmen dieses Projekt der Vermarktungshilfe durch.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Ziel dieses Projektes für Sie ist, in Ungarn die richtigen Partner für nachhaltige neue Umsätze zu finden.

Eine **Marktstudie** über Wettbewerb, Marktzugang, Kontakte und Vorgehen in Ungarn ist gerade schon in Arbeit und wird am Donnerstag vor der Abreise noch vorgelegt.

Die Studie gibt Ihnen die Möglichkeit, sich optimal vorzubereiten durch

1. eine Vorbesprechung im Team, die Sie schon jetzt für Freitag 16.4.2010 terminieren könnten
2. durch die Zusammenstellung der Unterlagen für die Gespräch vor Ort und
3. durch ein kurzes Feed Back an die Durchführer (Spelleken Assoc. und Multi-contact).

Die in der Studie empfohlenen Firmen und potentiellen Partner werden, wenn Sie nicht widersprechen, auch zu den beiden Kooperationsbörsen eingeladen.



B. Reiseleistungen

Der Reisepreis von **780 €** zzgl. gesetzlicher MwSt. von 19 % beinhaltet

- Hin- und Rückreise mit Lufthansa über Frankfurt nach Budapest (oder wahlweise Busreise Erfurt-Budapest-Erfurt)
- der Transport vor Ort in ganz Ungarn mit dem Bus (vor allem nach Kecskemet)
- das Hotel*** in Budapest mit drei Übernachtungen und Frühstück,
- die Mahlzeiten in Ungarn vor Ort (Mittags als Snack, Abends im Restaurant)
- alle Vorbereitungs-, Beratungs- und Sprachdienste.

Besondere Programmleistungen sind

- **Infoseminar** (vor Ort) mit Informationen über Politik, Markt sowie makroökonomische, technologische, rechtliche und institutionelle Aspekte.
- Kooperationsbörse (**Matchmaking**) mit potenziellen Geschäftspartnern in individuellen Gesprächsterminen in Budapest und (kleine Version) in Kecskemet. Fachdolmetscher und Berater stehen dazu bereit.
- **Betriebsbesichtigungen** mit kollegialen Gesprächen zwischen Fach- und Führungskräften
- Organisatorische **Betreuung** der Teilnehmer vor und während der Veranstaltung.
- Individuelle Nachsorge zur Sicherstellung Ihrer konkreten **Kooperationsergebnisse**.

Bitte überweisen Sie den Betrag von 780 € plus 19 % MWSt oder 148,20 € = 928,20 € unverzüglich auf das Konto 0240052670 bei der Sparkasse Alzenau BLZ 795 500 00.

C. Programm

Zeit	Ort	Referent / Thema
Sonntag, 18.4.2010	Erfurt-Budapest	Anreise und Ankunft
vormittags	Zubringerflüge oder –bahnfahrten aus Berlin, Erfurt und Leipzig	Abreise
16.55	Flughafen Frankfurt <i>Alternative: Fahrt im VW Caravelle von Erfurt (durch Tschechien und die Slowakei mit einer längeren Mittagspause) nach Budapest</i> <i>Dann Abfahrt um 8:30 und Ankunft um 20:30 (Netto-Fahrtzeit ca. 11 Std.)</i>	Abflug nach Budapest
18:25	Flughafen Budapest	Ankunft in Budapest



19:00	Hotel*** im Zentrum der Stadt	Ankunft und Check-In
20:00	Restaurant im Zentrum	Vorstellungsrunde und Abendessen mit den Beratern Kustan und Petö
Montag, 19.4.2010		
Kecskemet		Informationsseminar und Tour nach Kecskemet
9:00	Konferenzraum in der Nähe des Hotels im Zentrum Referenten der Investitionsförderagentur, des Country Partners und der Kammer	Informationsseminar: 1. Struktur und Entwicklung der ungarischen Wirtschaft 2. Markt für Logistikdienstleistungen in Ungarn 3. Industrie: Status und Perspektiven
10:30	Kaffeepause	
10:40	Konferenzraum	Diskussion
11:00	Nach Kecskemet	Abreise mit dem Bus
	auf dem Weg	Mittagssnack
13:00	Kecskemet	Besichtigung des Logistikzentrums in Kecskemet (www.bertrans.hu)
14:00	Kecskemet	Fachgespräche 1. mit einem Vertreter des Zollamts 2. im Bürgermeisteramt Kecskemet 3. mit Hirös-Zulieferern http://www.bkmkik.hu/index.php?option=com_content&view=article&id=138&Itemid=136&lang=de
17:00	Kecskemet	Kleine Kooperationsbörse Jeder deutsche Unternehmer verfügt über einen Tisch; ungarische Teilnehmer wurden vorher registriert; wegen weniger, am Ort tätiger Teilnehmer sind die Gespräche nicht ganz so kurz
danach	Empfang und Buffet	Im 45-Minuten-Rhythmus wechseln die ungarischen Teilnehmer
20:00	nach Budapest	Busreise und Ankunft im Hotel um 22:30
Dienstag, 20.4.2010		
Budapest		Kooperationsbörse, Fachvorträge und Besuch des Hafens
9:00	Deutsch-ungarische Handelskammer	Registrierung der Teilnehmer, Anmoderation
9:30	ebda.	Große Kooperationsbörse Jeder deutsche Unternehmer verfügt über einen Tisch; ungarische Teilnehmer wurden vorher dokumentiert, sortiert und registriert; eine Soll-Tagesordnung (Briefing) sorgt für kurze, produktive Gespräche



Im 30-Minuten-Rhythmus wechseln die ungarischen Teilnehmer

12:30	ebda.	Mittagsbuffet mit Snacks
13:00	ebda.	Round Table mit Transportunternehmen und der Partneragentur Multicontact: <ol style="list-style-type: none"> 1. Erfahrungen mit dem Geschäftsaufbau in Ungarn 2. Markteintritt für Logistiker: Tipps aus der Praxis
14:30	zum Donauhafen	Fahrt mit dem Bus
15:00	Donauhafen	Begrüßung, Besichtigung des Hafens zu Fuß und mit dem Bus, Gespräch bei der Hafenleitung
20:00	Restaurant in der Altstadt	Gemeinsames Abendessen mit Beratern und Fachleuten sowie selbst dazu geladenen potentiellen Partnern
Mittwoch, 21.4.2010	Budapest	Auswertung und Rückreise
10:00 Uhr	Konferenzraum im Hotel	Auswertung der Kooperationsgespräche
11:00 Uhr	Zentrum von Budapest	Stadtrundfahrt oder individuelle Geschäftsgespräche
13:30 Uhr	zum Flughafen	Transfer
15:10 Uhr	Flughafen Budapest	Rückflug nach Frankfurt
16:25 Uhr	Flughafen Frankfurt	Ankunft in Frankfurt / Deutschland und Weiterflug nach Erfurt, Leipzig und Berlin

Vorläufiger Programm-Entwurf, Änderungen vorbehalten. Stand 5.4.2010



Anmeldefax

an +49 6023 503289

oder per E-Mail an spelleken@spellekenassociates.de

Hiermit melde ich den folgenden Vertreter unseres Unternehmens mich zur Delegationsreise vom 18. bis 21.4.2010 verbindlich an und bestätige diese Anmeldung durch die Zahlung des o.g. Betrages. Eine Teilnahmebestätigung / Rechnung geht mir unverzüglich zu. Der Buchungscode eines etwaigen Fluges geht mir auf die unten genannte persönliche E-Mail-Adresse zu.

Teilnehmer (Vor- und Nachn.):

Position:

Unternehmen / Website:

Anschrift:

Tel.:

Fax:

Persönliche E-Mail:

Abweichende Reisewünsche (z.B. kein Flug)

Zubringerflughafen (z.B. Berlin, Leipzig)

Ort, Datum

Unterschrift, Stempel